



Information des Regionalfachberaters

Ausgabe: Juli 2025

Regionalverband Vogtländischer Kleingärtner e.V. Sitz Plauen, Liebknechtstraße 84, 08523 Plauen

Sommermonat Juli im Kleingarten

Den Sommer genießen, den Garten gießen, so kann man diesen Monat kurz zusammenfassen.

Denn natürlich sollte bei all den anfallenden „Arbeiten“ im Kleingarten die Erholung nicht zu kurz kommen. Es ist auch einmal Zeit die Seele baumeln zu lassen.

Für den ein oder anderen, der davon genug hat 😊 hier ein paar Ratschläge. Natürlich steht die Sonne in diesem Monat noch sehr hoch am Himmel, auch wenn die Tage bereits wieder kürzer werden.

Deshalb steht die Versorgung unserer Pflanzen jetzt besonders im Fokus, denn diese brauchen Wasser, um zu wachsen egal ob durch Niederschläge oder durch Gießen. Wenn gegossen werden muss dann bitte immer durchdringend, dafür sollte nicht jeden Tag gegossen werden. Bitte auf die Wassermenge achten, es gibt für die Gartenschläuche manche Aufsätze, die zwar schön das Wasser verteilen, aber nur ganz wenig Wasser durchlassen, es sieht zwar alles nass aus, allerdings nur in der obersten Bodenschicht. Wer noch etwas Fitness dazu haben möchte, nimmt lieber gleich die Gießkanne, denn damit weiß man immer genau wieviel Wasser auf dem Beet gelandet ist. Auch das Mulchen von Beeten trägt zu einem feuchten Beet bei, der Idealfall ist, dass wir im Beet keine „blanke“ Erde sehen und alles bewachsen ist. Bitte beim Mulchen von Kulturbeeten auf Rindenmulch verzichten stattdessen Rasenschnitt, Blätter oder ähnliches nutzen.

Auch für das Ausbringen neuer Kulturen ist noch ausreichend Zeit.

Radieschen können fortlaufend nachgesät werden, Feldsalat, Pflücksalat und ähnliches kann jetzt noch in die Erde. Es können problemlos mehrere Kulturen im Laufe des Jahres auf die Beete gebracht werden. Dass die ersten Beete Ende des Monats oder im August leer werden, sollte vermieden werden, es gibt ausreichend Möglichkeiten für Nachkulturen. Wem dann doch so gar nichts einfallen mag, der kann auch gerne einmal Gründüngung probieren wie z.B. Senf.

Auch für den „Sommerriss“ an den Obstbäumen ist jetzt die richtige Zeit gekommen. Somit werden die Obstbäume auch gleich ausgelichtet, ggf. müssen auch Früchte bei zu dichtem Behang, ausgebrochen werden.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer und reiche Erträge bei der Ernte.

Der Fachberater des „Regionalverbandes Vogtländischer Kleingärtner e.V. Plauen“

Torsten Grieser